

Handschriften / Autographen

Reisetagebuch von Christian Wilhelm Gericke.

Gericke, Christian Wilhelm

Cuddalore, 29.03.1766-26.06.1767

1. - 6. Juni 1766

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-188413](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-188413)

nur als inoffizielle Handlung. Montzen geschw, aber nicht jagen in großer
Menge. Es kommen nur einige Vespere zu Land, die davon gesehen haben
denn Kleidung nur ein gutes Linnenkleid. Garmen, und den Kleidern von
rotem Fingerringen. Von Vespere ist entzündet. Man hat das Fabel St. Jago
Pomul. Mai. 31. Um Mittag kam das erste Boot mit neuen Kleidung an
Land. Es kamen wie eine von Acker gelogen, hat es täglich vonmahl einer
Kleidung mit dem ^{anderen} St. Jago an Land, Acker, Vespere, und anderen Dingen
Länder gebracht. Dieser unser St. Jago zugleich Vespere liegt und folgt mit
Länder, mit so gut und so schnell folgen kann man wissen. Man hat
für Acker, denn wir fünf in Garmen haben Vespere jenseits Lande sind
liegen: so hatte unser Vespere vom Mittag bis in die Nacht davon zu
Länder sind zu Land. Das andere St. Jago einen wie eine jenseits, Vespere
es ob in der Vespere kann, und nicht Vespere jenseits, Vespere
man wie nach South Carolina, in America

Der Monat Juni. 1766.

Samst. Jun: 1. Vespere hat sehr angenehme Wetter bei St. Vincent
wieder. Es hat den ganzen Tag in dem Vespere St. Jago und sehr
Vespere einen, und Vespere dabei mit nur nach Vespere und Vespere
Länder auf nach Vespere im St. Jago Vespere. Am Abend war es Vespere Vespere
Vespere und Vespere mit Vespere Vespere.

Montag Jun: 2. Vespere hat den Vespere Vespere noch nicht
an den St. Jago, wo wir auf St. Jago wieder Vespere. Der Vespere Vespere
hat mit Vespere Vespere, wenn es auf den Vespere Vespere hat
Vespere Vespere Vespere Vespere Vespere Vespere Vespere. Vespere Vespere
wie alle Vespere von den Vespere Vespere Vespere die wir Vespere
haben Vespere in der Vespere Vespere. Man hat auf den Vespere Vespere Vespere
Länder, wenn man auf nach Vespere Vespere von Vespere Vespere ist, Vespere
und so wie Vespere Vespere.

Dienst Jun: 3. Vespere haben wir eine günstige Vespere, Vespere die Vespere
so Vespere ist, wie Vespere Vespere Vespere Vespere Vespere.

Mittw. Jun: 4. Die Vespere Vespere an die Vespere Vespere Vespere Vespere.

Donnerst. Jun: 5. Die Vespere Vespere Vespere Vespere, Vespere Vespere Vespere
Vespere in der Vespere ist. Vespere Vespere Vespere Vespere Vespere Vespere Vespere
Vespere Vespere, Vespere Vespere Vespere Vespere Vespere Vespere Vespere.
Man hat Vespere Vespere, Vespere Vespere Vespere Vespere Vespere Vespere Vespere.

Heute, Karfreitag hatten wir ein großes Ungemüthe an einem Fische, den die Leute
Länder Hecke nennen. Diese Art Fische spielen auf dem Ocean in großer
Menge im Indes Besitz stamm, wie auch die Delfine, wenn wir uns selbst
Windstille haben als selbst. Linter von und nach einem, der von einem
Mannet Länge war am an Angel zu, und wir es ihn nachden er an-
bieten sollte unser zu Beobacht der Master brachte, sahen wir ein ge-
ja Menge kleiner Fische, die in der Fingeländer Pilot fisches nennen wir sie
stamm. Als aber der Hecke auch auf dem Master gezogen wurde vor-
ziehen ihn die Pilot-Fische nicht, sondern Längchen für in seinen Besitz
und lassen sich mit Vorant ziehen. Der Fische ist sich vom Angel wieder
lob es es mit Besitz gebracht wurde, das ging er nicht weg. Man macht ihn
den selben Angel, worauf nach dabei die Loh spreisen war zu, und in An-
genblick ist es sich wieder fliegen. Die Pilot Fische vorhin auf sich nicht
nicht, wie es mit dem Master gezogen wurde. Es wird die Linter und
die sich ging mit dem Angel im Munde davon. Mögen nicht flach
sondern die in der Nacht zum Fischen das die Pilot Fische bestimmt
werden!

Donnerst. Jun. 7. Die Windstille hielt noch an, und die Hitze ist vielen
unersäglich. Gott lob sie hat keine schädliche Wirkung auf meinen Gesundheits-
die beständig der Hitze flücht in mehr in der Nacht als am Tage. Mir
haben zwar in unserer Casüte alle Fenster, wie auch die Annahmen Lüder
offen, als aber keine Bewegung in der Luft ist, will die Luft nicht viel helfen.

Donnerst. Jun. 8. In der Nacht so früh als das Meer mein Gebet und Gebet dem
Munde mit zu erwidern, das weil wir mit der Nord ^{Wind} Trade vorant sind,
was es sich verändert. Bald günstig bald und günstiger. Am Abend
bleiben es stark

Montag Jun. 9. In dieser Nacht hat sich das Wetter ganz geändert. Der
Wind weht fort, der Regen ist stark, und die See ist so wild, wie
es sie noch nicht gesehen haben. So lange wir zwischen den Tropics sind,
haben wir beständig klarer und frischer Wetter gehabt. Diese schnelle
Veränderung muss aus dieser Ursache kommen in Abicht der Götter nach dem
Milde, welches den ganzen Tag den Regen abgesetzt ist. Karfreitag
zog ein starker Gewitter mit Wolken mit, so schwarz wie ein Fels
und so niedrig als wenn es mit dem Master zusammen hängt. Mir
bestimmte als wenn starker Wind. Die Vögel ändern singen und
und alle dagegen beweis. Je näher es uns kam, je mehr beweis es sich
auf